

# Amtliche Bekanntmachung

Nr. 10 | ausgegeben am 13.03.2020

**Neubekanntmachung Studienordnung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für Fächer mit abweichendem Umfang (Lehramt Sekundarstufe I)**

vom 13. März 2020

## **Studienordnung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für Fächer mit abweichendem Umfang (Lehramt Sekundarstufe I)**

vom 13. März 2020

Aufgrund von §§ 32 Absatz 3 Satz 1 und 8 Absatz 5 Landeshochschulgesetz (LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. März 2018 (GBl. S. 85) hat der Senat der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe gemäß § 19 Absatz 1 Nummer 9 LHG am 3. März 2020 die folgende Änderung der Studienordnung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für Fächer mit abweichendem Umfang (Lehramt Grundschule) beschlossen:

Der Rektor der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe hat am 13. März 2020 gemäß § 32 Absatz 3 Satz 1 LHG seine Zustimmung erteilt.

### **§ 1 Geltungsbereich**

- (1) Diese Studienordnung gilt für das Studium der Fächer mit abweichendem Umfang. Soweit nichts Anderes bestimmt ist, findet die Studien- und Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für den Bachelorstudiengang Lehramt Sekundarstufe I/Lehramt Sekundarstufe I, Profilierung Europalehramt Anwendung.
- (2) Fächer mit abweichendem Umfang können als zusätzliche Studienangebote der Hochschule studiert werden.
- (3) Die Rahmenprüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für Bachelor- und Masterstudiengänge bleibt unberührt.

### **§ 2 Studienberechtigung**

(1) Zum Studium eines Faches mit abweichendem Umfang ist berechtigt, wer

1. im Bachelorstudiengang Lehramt Sekundarstufe I oder Lehramt Sekundarstufe I, Profilierung Europalehramt an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe eingeschrieben ist und den Prüfungsanspruch für diesen Studiengang gemäß § 32 Abs. 5 Satz 3 LHG nicht verloren hat

**oder**

2. im Masterstudiengang Lehramt Sekundarstufe I oder Masterstudiengang Lehramt Sekundarstufe I, Profilierung Europalehramt an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe eingeschrieben ist und in diesem Studiengang den Prüfungsanspruch gemäß § 32 Absatz 5 Satz 3 LHG i.V.m. § 17 Absatz 2 der Rahmenprüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge nicht verloren hat;

**und**

3. bei Wahl eines der folgenden Fächer die Aufnahmeprüfung erfolgreich erbracht hat:
  - a) Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Kunst
  - b) Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Musik
  - c) Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Sport.

(2) Ein Fach mit abweichendem Umfang kann grundsätzlich frühestens ab dem dritten Fachsemester des Bachelorstudiums studiert werden. Ausnahmen gelten nur für die folgenden Personengruppen:

1.

Studierende, die aus vorher absolvierten Studiengängen anrechenbare Leistungen nach Maßgabe der geltenden Rahmenprüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe vorweisen können, kann auf ihren Antrag hin durch das Prorektorat für Studium und Lehre gestattet werden, vor Beginn des dritten Fachsemesters ihres Bachelorstudiums Fächer mit abweichendem Umfang zu studieren. Ob dem Antrag der Studierenden oder des Studierenden nachgekommen wird, entscheidet sich nach dem Einzelfall

2.

Studierende des Bachelorstudiengangs Lehramt Grundschule, Profilierung Europalehramt erhalten stets eine Ausnahmegenehmigung dafür, Fächer mit abweichendem Umfang vor Beginn des dritten Fachsemesters zu studieren.“

(3) Der Antrag auf Immatrikulation in ein Fach mit abweichendem Umfang ist innerhalb der festgesetzten Frist zu stellen. Die Hochschule gibt die Fristen rechtzeitig in geeigneter Weise bekannt. Bei der Bewerbung sind die Voraussetzungen nach Absatz 1 nachzuweisen.

(4) Die Hochschule kann die Teilnahme an Veranstaltungen der Fächer mit abweichendem Umfang gemäß § 30 Absatz 5 Satz 1 LHG beschränken, wenn dies zur Sicherstellung des regulären Lehrangebots erforderlich ist.

### **§ 3 Fächer mit abweichendem Umfang**

(1) Folgende Fächer mit abweichendem Umfang können als zusätzliches Studienangebot studiert werden:

1. Fächer mit abweichendem Umfang mit Bezug zum Lehramt Sekundarstufe I:

- a. Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Alltagskultur und Gesundheit,
- b. Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Chemie,
- c. Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Englisch,
- d. Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Ethik,
- e. Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Evangelische Theologie,
- f. Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Französisch,
- g. Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Geographie,
- h. Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Geschichte,
- i. Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Informatik,
- j. Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Islamische Theologie/Religionspädagogik
- k. Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Katholische Theologie/Religionspädagogik,
- l. Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Kunst,
- m. Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Musik,
- n. Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Physik,
- o. Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Politik,

- p. Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Sport,
  - q. Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Technik,
  - r. Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Wirtschaftswissenschaft
2. sonstige Fächer mit abweichendem Umfang:  
Medienbildung.

Gewählt werden kann nur ein Fach mit abweichendem Umfang, das nicht bereits im Rahmen der gewählten Fächerkombination in den Studiengängen gemäß § 2 Absatz 1 Nummer 1 und 2 studiert wird.

(2) Das Studium eines Faches mit abweichendem Umfang mit Bezug zum Lehramt Sekundarstufe I hat einen Umfang von 36 Credit Points (CP). Die Einzelheiten sind in den Curricula geregelt: Anlage 1 (Fächer gem. § 3 Absatz 1 Nummer 1) und Anlage 2 (Fächer gemäß § 3 Absatz 1 Nummer 2).

#### **§ 4 Prüfung**

(1) Das Studium eines Faches mit abweichendem Umfang ist bestanden, wenn alle studienbegleitenden Modulprüfungen und Modulleistungen des betreffenden Faches mit abweichendem Umfang mit mindestens „ausreichend“ bestanden wurden.

(2) § 9 Absatz 2 der Studiengangsbezogenen Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Lehramt Sekundarstufe I/ Lehramt Sekundarstufe I, Profilierung Europalehramt findet keine Anwendung auf das Studium eines Faches mit abweichendem Umfang.

(3) Verliert die oder der Studierende im Bachelorstudiengang Lehramt Sekundarstufe I beziehungsweise Lehramt Sekundarstufe I, Profilierung Europalehramt oder im Masterstudiengang Lehramt Sekundarstufe I beziehungsweise Lehramt Sekundarstufe I, Profilierung Europalehramt endgültig den Prüfungsanspruch, kann sie oder er das von ihr oder ihm gewählte Fach mit abweichendem Umfang nicht weiterstudieren. Besteht eine Studierende oder ein Studierender eine Prüfung in dem von ihr oder ihm gewählten Fach mit abweichendem Umfang (Lehramt Sekundarstufe I) endgültig nicht, berührt dies nicht ihren oder seinen Prüfungsanspruch im Bachelorstudiengang Lehramt Sekundarstufe I oder Lehramt Sekundarstufe I, Profilierung Europalehramt beziehungsweise im Masterstudiengang Lehramt Sekundarstufe I oder Lehramt Sekundarstufe I, Profilierung Europalehramt.

#### **§ 5 Hochschulzertifikat**

(1) Für den erfolgreichen Abschluss eines Studiums in einem Fach mit abweichendem Umfang erhält die oder der Studierende ein Hochschulzertifikat.

(2) Die Zertifikatsurkunde enthält folgende Angaben:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Geburtsort
- genaue Bezeichnung des Faches mit abweichendem Umfang
- Anzahl der vergebenen CP

(3) Ein Hochschulzertifikat eines Faches mit abweichendem Umfang mit Bezug zum Lehramt Sekundarstufe I gemäß § 3 Absatz 1 Nummer 1 wird auf einen Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I oder Lehramt Sekundarstufe I, Profilierung Europalehramt angerechnet, wenn hinsichtlich der erworbenen Kompetenzen kein wesentlicher Unterschied

zu den Leistungen besteht, die im Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I ersetzt werden sollen. Ein Hochschulzertifikat eines sonstigen Faches mit abweichendem Umfang wird auf einen Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I angerechnet, wenn hinsichtlich der erworbenen Kompetenzen kein wesentlicher Unterschied zu den Leistungen besteht, die im Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I ersetzt werden sollen.

## **§ 6 Inkrafttreten**

(1) Diese Studienordnung tritt rückwirkend zum 1. Oktober 2018 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Studienordnung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für Fächer mit abweichendem Umfang (Lehramt Sekundarstufe I) vom 29. November 2018 außer Kraft.

(3) Studierenden, die ihr Studium für Fächer mit abweichendem Umfang (Lehramt Sekundarstufe I) zum 1. Oktober 2018 oder zu einem späteren Zeitpunkt aufgenommen haben und die das Fach Informatik belegen, werden Studienleistungen, die sie nach den Studienverlaufsplänen der Studienordnung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für Fächer mit abweichendem Umfang (Lehramt Sekundarstufe I) vom 29. November 2019 erbracht haben, im vollen Umfang anerkannt. Die nach den mit Inkrafttreten dieser Satzung geltenden Studienverlaufspläne zu erbringenden Studienleistungen werden für diese Studierende im Einzelfall von der Fachstudienberatung festgelegt.

Karlsruhe, den 13. März 2020

gez. Prof. Dr. Klaus Peter Rippe  
Rektor

## **Anlagen**

**Anlage 1: Curricula der Fächer mit abweichendem Umfang mit Bezug zum Lehramt Sekundarstufe I**

**Anlage 2: Curricula der sonstigen Fächer mit abweichendem Umfang**

# **Anlage 1: Curricula**

**der Fächer mit abweichendem Umfang  
mit Bezug zum Lehramt Sekundarstufe I**

**Anlage 1 der Studienordnung der  
Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für  
Fächer mit abweichendem Umfang  
(Lehramt Sekundarstufe I)**

**vom 13.03.2020**

**(AB 10/2020)**

**Sekundarstufenlehramt**  
**Curricula für die Fächer mit abweichendem Umfang mit Bezug zum**  
**Lehramt Sekundarstufe I,**  
**Anlage 2 der Studienordnung 2020**

<b>Studienfach</b>	<b>Seite</b>
Alltagskultur und Gesundheit	4
Chemie	5
Englisch	6
Ethik	7
Evangelische Theologie	8
Französisch	9
Geographie	10
Geschichte	11
Informatik	12

Islamische Theologie	13
Katholische Theologie	14
Kunst	15
Musik	16
Physik	17
Politik	18
Sport	19
Technik	20
Wirtschaftswissenschaften	21



## **Lehramt Sekundarstufe I: Fach mit abweichendem Umfang - Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Alltagskultur und Gesundheit**

Modulkürzel	Titel	P/WP	CP	LV	Modulbausteine	CP	SWS	Modulprüfung
ErMAS-AuG-1	<b>M1: Grundlagen Alltagskultur und Gesundheit</b>	P	9	A	Ernährung im Alltag	3	2	100 % schriftliche Prüfung: Klausur (60 Min.)
				B	Mode und Textilien im Alltag	3	2	
				C	Grundlagen der Fachdidaktik in AuG	3	2	
ErMAS-AuG-2	<b>M2: Alltagskultur in Theorie und Praxis</b>	P	12	A	Haushaltswissenschaftliche Konzeptionen der Lebensführung	6	3	keine Prüfung, aber Modulleistung (Studienleistung in A und Studienleistung in B)
				B	Mehrperspektivische Aspekte der Mode- und Textilwissenschaften	6	3	
ErMAS-AuG-3	<b>M3: Ernährungs- und Textilpraxis</b>	P	10	A	Fachpraktische und fachdidaktische Studien zu Ernährung	5	3	keine Prüfung, aber Modulleistung bestanden / nicht bestanden
				B	Fachpraktische und fachdidaktische Studien zu Textil	5	3	
ErMAS-AuG-4	<b>M4: Märkte und Konsum von Lebensmitteln und Mode</b>	P	5	A	Ein Seminar zu Lebensmittelmärkte und Verbraucherbildung oder Bekleidungsphysiologie, Textiltechnologie und Mode-/Textilmarketing	5	2	100 % schriftliche Prüfung: Hausarbeit
<b>Σ</b>						<b>36</b>	<b>20</b>	

## **Lehramt Sekundarstufe I: Fach mit abweichendem Umfang - Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Chemie**

Modulkürzel	Titel	P/WP	CP	LV	Modulbausteine	CP	SWS	Modulprüfung
ErMAS-Ch-1	<b>M1: Einführung in die Allgemeine Chemie</b>	P	9	A	Allgemeine Chemie I	4	2	100 % schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit oder Portfolio
				B	Grundtechniken des chemischen Experimentierens	3	2	
				C	Seminar zur Allgemeinen Chemie I und zu den Grundtechniken des chemischen Experimentierens	2	1	
ErMAS-Ch-2	<b>M2: Vertiefung der Allgemeinen Chemie</b>	P	12	A	Allgemeine Chemie II	4	2	100 % schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit oder Portfolio
				B	Seminar zur Allgemeinen Chemie II	4	2	
				C	Einführung in die qualitative und quantitative Analyse	4	2	
ErMAS-Ch-3	<b>M3: Einführung in die Anorganische Chemie</b>	P	10	A	Anorganische Chemie	3	2	100 % schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit oder Portfolio
				B	Einführung in die Didaktik und Methodik des Chemieunterrichts	4	2	
				C	Experimente für den Chemieunterricht I	3	2	
ErMAS-Ch-4	<b>M4: Vertiefung der Allgemeinen und Anorganischen Chemie</b>	P	5	A	Vertiefung der Allgemeinen und Anorganischen Chemie	5	2	keine Prüfung, aber Modulleistung
<b>Σ</b>						<b>36</b>	<b>19</b>	

## **Lehramt Sekundarstufe I: Fach mit abweichendem Umfang - Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Englisch**

Modulkürzel	Titel	P/WP	CP	LV	Modulbausteine	CP	SWS	Modulprüfung
ErMAS-Eng-1	<b>M1: Grundlagen der Fachdidaktik und Fachwissenschaften</b>	P	9	A	Introduction to TEFL (Secondary)	3	2	100% schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.), ohne Note (bestanden/ nicht bestanden)
				B	Introduction to Linguistics	3	2	
				C	Introduction to Literary and Cultural Studies	3	2	
ErMAS-Eng-2	<b>M2: Angewandte Fachdidaktik und Fachwissenschaften</b>	P	12	A	TEFL Basics for the Secondary Classroom	4	2	100% mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch (30 Min.)
				B	Linguistics for the Classroom	4	2	
				C	Literary and Cultural Studies	4	2	
ErMAS-Eng-3	<b>M3: Fachdidaktik in Praxis und Unterricht</b>	P	10	A	Planning and Designing Lessons for the Secondary Classroom	2	2	100% schriftliche Prüfung: Portfolio
				F	Research Seminar TEFL (Secondary)	4	2	
				E	Academic Research, Writing and Presentation	4	2	
ErMAS-Eng-4	<b>M4: Forschungsfelder des Englischen I</b>	P	5	W	Research Seminar Linguistics or Research Seminar Literature and Cultural Studies	3	2	100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit
				R	Extended Research Project (Vertiefungsbaustein für (W))	2	0	
$\Sigma$						<b>36</b>	<b>20</b>	

## **Lehramt Sekundarstufe I: Fach mit abweichendem Umfang - Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Ethik**

Modulkürzel	Titel	P/WP	CP	LV	Modulbausteine	CP	SWS	Modulprüfung
ErMAS-Eth-1	<b>M1: Grundlagen der Ethik</b>	P	9	A	Einführung in die Ethik	3	2	100% schriftliche Prüfung: Klausur (60 Min.)
				B	Grundprobleme der Philosophie	3	2	
				C	Geschichte der Philosophie und der Ethik	3	2	
ErMAS-Eth-2	<b>M2: Vertiefende Einführung in die normative und angewandte Ethik</b>	P	12	A	Grundtypen der Ethik und ihre Begründungen	4	2	keine Prüfung, aber Modulleistung (Studienleistung in A und B)
				B	Einführung in die angewandte Ethik	4	2	
				C	Philosophie und Umgang mit Pluralität	4	2	
ErMAS-Eth-3	<b>M3: Methodische Grundlagen der Ethikdidaktik</b>	P	10	A	Ethisches Argumentieren / Philosophische Denkformen	3	2	100% mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch (20 Min.)
				B	Lektürekurs philosophisch-ethischer Texte	3	2	
				C	Einführung in die Ethikdidaktik	4	2	
ErMAS-Eth-4	<b>M4: Ethikdidaktische Studien I</b>	P	5	A	Konzeptionen des Ethikunterrichts	5	2	100% schriftliche Prüfung: Klausur (60 Min.)
$\Sigma$						<b>36</b>	<b>20</b>	

## **Lehramt Sekundarstufe I: Fach mit abweichendem Umfang - Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Evangelische Theologie**

Modulkürzel	Titel	P/WP	CP	LV	Modulbausteine	CP	SWS	Modulprüfung
ErMAS-EvT-1	<b>M1: Theologisches Basiswissen</b>	P	9	A	Einführung in die Bibel I	3	2	keine Prüfung, aber Modulleistung (Studienleistung in B und Studienleistung in C)
				B	Einführung in die Theologiegeschichte	3	2	
				C	Einführung in die Systematische Theologie: Dogmatik	3	2	
ErMAS-EvT-2	<b>M2: Vertieftes theologisches Grundwissen</b>	P	12	A	Einführung in die Bibel II	3	2	100% schriftliche Prüfung: Exegetische Hausarbeit und Studienleistung in A
				B	Einführung in die Religionspädagogik	3	2	
				C	Ein Seminar aus dem Neuen Testament	3	2	
				D	Ein Seminar aus der Systematischen Theologie	3	2	
ErMAS-EvT-3	<b>M3: Theologische Integration</b>	P	10	A	Geschichte Israels	3	2	100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit
				B	Ein Seminar aus dem Bereich der Systematischen Theologie	4	2	
				C	Ein Seminar aus dem Bereich der Theologiegeschichte	3	2	
ErMAS-EvT-4	<b>M4: Religionspädagogische Integration</b>	P	5	A	Religionspädagogisches Projekt	5	2	100% schriftliche Prüfung: Projektentwurf
$\Sigma$						<b>36</b>	<b>22</b>	

## **Lehramt Sekundarstufe I: Fach mit abweichendem Umfang - Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Französisch**

Modulkürzel	Titel	P/WP	CP	LV	Modulbausteine	CP	SWS	Modulprüfung
ErMAS-Fra-1	<b>M1: Grundlagen des Faches</b>	P	9	A	Observation réfléchie de la langue	3	2	100% schriftliche Prüfung*: Arbeitspläne der Seminare
				B	Introduction à la littérature française	3	2	
				C	Introduction à l'enseignement du FLE au primaire	3	2	
ErMAS-Fra-2	<b>M2: Angewandte Fachwissenschaften</b>	P	12	A	Introduction aux cultures francophones	4	2	Teilprüfung (25% schriftliche Prüfung Klausur (4 Std) in D (CELF/CALF)) (25% mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch (90 Min.) in D (CELF/CALF)) (50% schriftliche Prüfung: Arbeitspläne der Seminare über A,B und C)
				B	Introduction à la linguistique française	4	2	
				C	Certificat élémentaire de la langue française (CELF), niveau B2	4	2	
ErMAS-Fra-3	<b>M3: Fachwissenschaftliche Forschungsfelder 1</b>	P	10	A	Linguistique acquisitionnelle et interactionnelle	5	2	100% schriftliche Prüfung: Arbeitspläne der Seminare
				B	Introduction à la DEL 2 au collège	5	2	
ErMAS-Fra-4	<b>M4: Fachwissenschaftliche Forschungsfelder 2</b>	P	5	A	Littérature de jeunesse	3	2	100% schriftliche Prüfung: Arbeitspläne der Seminare
				B	Cultures contemporaines	2	2	
$\Sigma$						<b>36</b>	<b>26</b>	

## **Lehramt Sekundarstufe I: Fach mit abweichendem Umfang - Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Geografie**

Modulkürzel	Titel	P/WP	CP	LV	Modulbausteine	CP	SWS	Modulprüfung
ErMAS-Geo-1	<b>M1: Grundlagen A: Allgemeine Geographie</b>	P	9	A	Stadt- und Wirtschaftsgeographie	3	2	100% schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min), mit Note (relevant: bestanden/ nicht bestanden)
				B	Klimatologie	4	2	
				C	Geographisch denken und arbeiten	2	1	
ErMAS-Geo-2	<b>M2: Grundlagen B: Allgemeine Geographie und Raumdarstellungen</b>	P	12	A	Geomorphologie (incl. 1-2 Tage Raumanalysen vor Ort)	4	2	keine Prüfung, aber Modulleistung (Studienleistung in A oder B und Studienleistung in C)
				B	Sozial- und Bevölkerungsgeographie (incl. 1-2 Tage Raumanalysen vor Ort)	4	2	
				C	Kartographie, Geomedien & räumliche Orientierung	4	2	
ErMAS-Geo-3	<b>M3: Grundlagen C: Allgemeine Geographie aus fachlicher und fachdidaktischer Sicht</b>	P	10	A	Grundlagen der Geographiedidaktik für die Sekundarstufe	4	2	100% schriftliche Prüfung: Forschungsexposé
				B	Feldforschung I: Grundlagen	3	2	
				C	Humangeographie II oder Physiogeographie II	3	2	
ErMAS-Geo-4	<b>M4: Vertiefung A: Regionsbezogene Anwendung</b>	P	5	A	Regionalgeographie I: Südwestdeutschland (incl. 2-3 Tage Raumanalysen vor Ort)	5	2	100% schriftliche Prüfung: Standortbeschreibung und Prüfungsvorleistung (z.B. Feldversuch, mündl. Beitrag)
<b>Σ</b>						<b>36</b>	<b>19</b>	

## **Lehramt Sekundarstufe I: Fach mit abweichendem Umfang - Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Geschichte**

Modulkürzel	Titel	P/WP	CP	LV	Modulbausteine	CP	SWS	Modulprüfung
ErMAS-Ges-1	<b>M1: Einführung in die Geschichtswissenschaft</b>	P	9	A	Einführung in die Geschichtswissenschaft I: Wissenschaftliches Arbeiten an Beispielen aus der Neuen Geschichte	3	2	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)
				B	Einführung in die Geschichtswissenschaft II: Umgang mit Texten und Quellen, historische Grundbegriffe	3	2	
				C	Einführung in die Geschichtswissenschaft III: Historische Grundwissenschaften	3	2	
ErMAS-Ges-2	<b>M2: Gesellschaft und Gender</b>	P	12	A	Herrschaft im Mittelalter	4	2	keine Prüfung, aber Modulleistung (Studien-leistung in A und Studien-leistung in C)
				B	Ausgewählte Aspekte der Frauen- und Geschlechtergeschichte	4	2	
				C	Menschen im Mittelalter	4	2	
ErMAS-Ges-3	<b>M3: Alltag, Nation und Gesellschaft</b>	P	10	A	Geschichte des 19. Jahrhunderts	3	2	Teilprüfung: (50% schriftlicher Anteil: Portfolio) (50% mündlicher Anteil: Präsentation)
				B	Geschichte des 20. Jahrhunderts	3	2	
				C	Längsschnitte zu ausgewählten historischen Themengebieten	4	2	
ErMAS-Ges-4	<b>M4: Historische Grundprobleme I</b>	P	5	A	Religion und religiöse Konflikte	5	2	keine Prüfung, aber Modulleistung
<b>Σ</b>						<b>36</b>	<b>20</b>	



## **Lehramt Sekundarstufe I: Fach mit abweichendem Umfang - Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Informatik (Grundlagen der Informatik)**

Modulkürzel	Titel	P/WP	CP	LV	Modulbausteine	CP	SWS	Modulprüfung
ErMAS-Inf-1	<b>Grundlagen der Informatik 1</b>	P	9	A	Einführung in die Informatik	4	2	100% schriftliche Prüfung: Klausur (45 Min.) 0,5-fache Gewichtung
				B	Grundlagen Programmieren	5	2	
ErMAS-Inf-2	<b>Grundlagen der Informatik 2</b>	P	12	A	Technische Informatik	4	2	100% schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.) 1-fache Gewichtung
				B	Algorithmen und Datenstrukturen	4	2	
				C	Mathematische Grundlagen der Informatik	4	2	
ErMAS-Inf-3	<b>Grundlagen der Informatik 3</b>	P	10	A	Theoretische Informatik	4	2	100% schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.) 1-fache Gewichtung
				B	Objektorientierung	3	2	
				C	Didaktik der Informatik 1	3	2	
ErMAS-Inf-4	<b>Fachdidaktische Vertiefung</b>	P	5	A	Didaktisches Seminar	5	2	Keine Prüfung, aber Modulleistung
					$\Sigma$	<b>36</b>		

## **Lehramt Sekundarstufe I: Fach mit abweichendem Umfang - Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Islamische Theologie/Religionspädagogik**

Modulkürzel	Titel	P/WP	CP	LV	Modulbausteine	CP	SWS	Modulprüfung
ErMAS-IsT-1	<b>M1: Grundlagen des Studiums der islamischen Theologie/Religionspädagogik</b>	P	9	A	Einführung in das Studium der islam. Theologie/Religionspädagogik	3	2	100% schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.)
				B	Arabisch-islamische Fachterminologie	3	2	
				C	Einführung in die islamische Glaubenslehre	3	2	
ErMAS-IsT-2	<b>M2: Grundlagen islamischer Quellenkunde</b>	P	12	A	Islamische Frühgeschichte und Sira	3	2	100% schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.)
				B	Grundlagen der Koranwissenschaften	3	2	
				C	Grundlagen der Hadithwissenschaften	3	2	
				D	Islamische Ethik	3	2	
ErMAS-IsT-3	<b>M3: Islamische Pädagogik und Didaktik</b>	P	10	A	Islamische Religionspädagogik	3	2	100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit
				B	Fachdidaktik des Islamischen Religionsunterrichts	3	2	
				C	Islamische Pädagogische Anthropologie I+II	4	2	
ErMAS-IsT-4	<b>M4: Heterogenität</b>	P	5	A	Vertiefung der islamischen Glaubenslehre und Geschichte	5	2	100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit oder Unterrichts-entwurf
<b>Σ</b>						<b>36</b>	<b>22</b>	

## **Lehramt Sekundarstufe I: Fach mit abweichendem Umfang - Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Katholische Theologie**

Modulkürzel	Titel	P/WP	CP	LV	Modulbausteine	CP	SWS	Modulprüfung
ErMAS-KaT-1	<b>M1: Theologisches Basiswissen</b>	P	9	A	Einleitung in die Bibel	3	2	100% schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.)
				B	Einführung in die Kirchengeschichte	3	2	
				C	Einführung in den christlichen Glauben	3	2	
ErMAS-KaT-2	<b>M2: Theologisch-systematische Orientierungen</b>	P	12	A	Zentrale Themen der Ethik	4	2	100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit
				B	Grundfragen der Systematischen Theologie (z.B. Gotteslehre, Sakramententheologie, Ekklesiologie, Ökumene, gelebter Glaube)	4	2	
				C	Geschichte und Gegenwart der Religionen: Weltreligionen	4	2	
ErMAS-KaT-3	<b>M3: Theologisch-religionspädagogische Orientierungen</b>	P	10	A	Einführung in die Religionspädagogik	3	2	100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit
				B	Biblische Grundthemen (AT/NT)	4	2	
				C	Christologie	3	2	
ErMAS-KaT-4	<b>M4: Didaktische Orientierungen</b>	P	5	A	Methodik und Didaktik des Religionsunterrichts	5	2	keine Prüfung, aber Modulleistung
<b>Σ</b>						<b>36</b>	<b>20</b>	

## **Lehramt Sekundarstufe I: Fach mit abweichendem Umfang - Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Kunst**

Modulkürzel	Titel	P/WP	CP	LV	Modulbausteine	CP	SWS	Modulprüfung
ErMAS-Ku-1	<b>M1: Grundlagen der Kunstwissenschaft und Kunstpraxis</b>	P	9	A	Grundzüge kunstwissenschaftlicher Analyse- und Interpretationsverfahren auch vor Originalen	3	2	100% schriftliche Prüfung: Portfolio oder Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit
				B	Einführung in die Methodik künstlerischer Arbeit und die Arbeit mit dem Portfolio	3	2	
				C	Praxis Kunst I: Experimentelle Erprobung künstlerischer Gestaltungs- und Ausdrucksmittel Fläche	3	2	
ErMAS-Ku-2	<b>M2: Grundlagen der Kunstdidaktik</b>	P	12	A	Historische und gegenwärtige Konzepte und Methoden der Kunstvermittlung und deren kritische Reflexion	4	2	100% mündliche Prüfung: Präsentation oder Prüfungsgespräch (20 Min.)
				B	Planung und Analyse von Unterrichtsprozessen	4	2	
				C	Bildnerische Entwicklung von Kindern und Jugendlichen	4	2	
ErMAS-Ku-3	<b>M3: Erweiterungen der Kunstwissenschaft und Kunstpraxis</b>	P	10	A	Grundlagen der Kunstwissenschaft I	4	2	keine Prüfung, aber Studienleistungen aus A und B
				B	Praxis Kunst II: Traditionelle und zeitgenössische Konzepte und Verfahren	3	2	
				C	Praxis Kunst III: Traditionelle und zeitgenössische Konzepte und Verfahren	3	2	
ErMAS-Ku-4	<b>M4: Vertiefung der Kunstwissenschaft I</b>	P	5	A	Grundlagen der Kunstwissenschaft II	5	2	100% mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch (20 Min.)
<b>Σ</b>						<b>36</b>	<b>20</b>	

## **Lehramt Sekundarstufe I: Fach mit abweichendem Umfang - Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Musik**

Modulkürzel	Titel	P/WP	CP	LV	Modulbausteine	CP	SWS	Modulprüfung
ErMAS-Mus-1	<b>M1: Einführung in die Musik</b>	P	9	A	Einführung in die Musikdidaktik und Musikvermittlung	4	2	100% schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.)
				B	Einführung in die Musikwissenschaften	4	2	
				C	Musiktheorie	1	1	
ErMAS-Mus-2	<b>M2: Musikgeschichte und Fachpraxis</b>	P	12	A	Gesang	3	3	Teilprüfungen: (1/3 fachpraktische Prüfung in A) (1/3 fachpraktische Prüfung in B) (1/3 fachpraktische Prüfung in C)
				B	Akkordinstrument/Schulpraktisches Instrumentalspiel	4	4	
				C	Leitung vokaler Ensembles	2	2	
				D	Musikgeschichte I	3	2	
ErMAS-Mus-3	<b>M3: Schulpraxis und Wissenschaft</b>	P	10	A	Formen des Klassenmusizierens in der Sekundarstufe	3	2	Teilprüfungen: (2/3 schriftliche Prüfung: Hausarbeit in B) (1/3 schriftliche Prüfung: Klausur 30 Min. in C)
				B	Musikgeschichte II	5	2	
				C	Stimmphysiologie	2	1	
ErMAS-Mus-4	<b>M4: Musik interdisziplinär</b>	P	5	A	Seminar zu Musik interdisziplinär	5	2	100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit
<b>Σ</b>						<b>36</b>	<b>23</b>	

## **Lehramt Sekundarstufe I: Fach mit abweichendem Umfang - Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Physik**

<b>Modulkürzel</b>	<b>Titel</b>	<b>P/WP</b>	<b>CP</b>	<b>LV</b>	<b>Modulbausteine</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>	<b>Modulprüfung</b>
ErMAS-Phy-1	<b>M1: Einstieg in die Physik</b>	P	9	A	Physik im Alltag	5	2	100 % schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.)
				B	Naturphänomene	4	2	
ErMAS-Phy-2	<b>M2: Grundlagen des Physikunterrichts</b>	P	12	A	Mechanik	4	2	100 % schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.)
				B	Optik und Wärme	4	2	
				C	Methodisch-experimentelles Seminar (Schülerexperimente)	4	2	
ErMAS-Phy-3	<b>M3: Erweiterte Grundlagen des Physikunterrichts</b>	P	10	A	Elektrizitätslehre	4	2	100 % schriftliche Prüfung (90 Min.)
				B	Gerätekunde	3	2	
				C	Arbeitstechniken	3	2	
ErMAS-Phy-4	<b>M4: MINT</b>	P	5	A	Interdisziplinäre Physik (z. B. Bionik, C u. a.)	5	2	keine Prüfung aber Modulleistung
<b>Σ</b>						<b>36</b>	<b>22</b>	

## **Lehramt Sekundarstufe I: Fach mit abweichendem Umfang - Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Politikwissenschaft**

Modulkürzel	Titel	P/WP	CP	LV	Modulbausteine	CP	SWS	Modulprüfung
ErMAS-Pol-1	<b>M1: Grundlagen der Politikwissenschaft</b>	P	9	A	Einführung in die Politikwissenschaft und Forschungsmethoden	4	2	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (45 Min.)
				B	Politisches System der Bundesrepublik	4	2	
				C	Tutorium	1	1	
ErMAS-Pol-2	<b>M2: Internationale Beziehungen</b>	P	12	A	Einführung in die Internationalen Beziehungen	4	2	100% mündliche Prüfung: Prüfungs-gespräch (15 Min.)
				B	Politisches Handeln in Europa	4	2	
				C	Grundlagen internationaler Wirtschaftsbeziehungen	4	2	
ErMAS-Pol-3	<b>M3: Grundlagen der Politikdidaktik</b>	P	10	A	Einführung in die Politikdidaktik	3	2	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (45 Min.) und Studienleistung in D
				B	Kompetenzmodelle	3	2	
				C	Politikdidaktische Ansätze	3	2	
				D	Fachspezifische wissenschaftliche Methoden	1	1	
ErMAS-Pol-4	<b>M4: Innenpolitik I</b>	P	5	A	Politische Kulturforschung	5	2	keine Prüfung aber Modulleistung
<b>Σ</b>						<b>36</b>	<b>20</b>	

## **Lehramt Sekundarstufe I: Fach mit abweichendem Umfang - Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Sport**

Modulkürzel	Titel	P/WP	CP	LV	Modulbausteine	CP	SWS	Modulprüfung
ErMAS-Spo-1	<b>M1: Grundlagen der Sportwissenschaft</b>	P	9	A	Grundlagen von Sport und Erziehung	3	2	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)
				B	Grundlagen von Sport, Individuum und Gesellschaft	3	2	
				C	Grundlagen von Sport und Bewegung	3	2	
ErMAS-Spo-2	<b>M2: Theorie und Praxis des Sports I</b>	P	12	A	Laufen, Springen, Werfen - Leichtathletik	3	2	Teilprüfung (75% Kompetenzfeststellung in besonderer Form: fachpraktische Prüfung) (25% schriftliche Prüfung: Klausur (45 Min.) oder Hausarbeit in D)
				B	Bewegen im Wasser - Schwimmen	3	2	
				C	Turnen an Geräten und Bewegungskünste - Gerätturnen	3	2	
				D	Kleine Spiele, Integrative Sportspielvermittlung	3	2	
ErMAS-Spo-3	<b>M3: Themenspezifische Vertiefung sportwissenschaftlicher Grundlagen</b>	P	10	A	Funktionelle Gymnastik	3	2	Teilprüfung: 75% Klausur (90 Min.) und 25% Kompetenzfeststellung in besonderer Form: fachprakt. Prüfung)
				B	Ausgewählte sozialwissenschaftliche Themen- und Lernfelder des Sports	4	2	
				C	Ausgewählte bewegungs- und trainingswissenschaftliche Themenfelder des Sports	3	2	
ErMAS-Spo-4	<b>M4: Ausgewählte fachdidaktische Grundlagen I</b>	P	5	A	Didaktische Themenfelder des Sportunterrichts	5	2	keine Prüfung, aber Modulleistung
<b>Σ</b>						<b>36</b>	<b>22</b>	



## **Lehramt Sekundarstufe I: Fach mit abweichendem Umfang - Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Technik**

Modulkürzel	Titel	P/WP	CP	LV	Modulbausteine	CP	SWS	Modulprüfung
ErMAS-Tec-1	<b>M1: Basisqualifikation Technikstudium</b>	P	9	A	Grundvorlesung Technikdidaktik	4	2	100 % schriftliche Prüfung: Klausur (60 Min.)
				B	Einführung Fachwissenschaft / Allgemeine Technologie	2	1	
				C	Einführung Maschinenteknik und Sicherheit	3	2	
ErMAS-Tec-2	<b>M2: Basismodul Fachpraxis</b>	P	12	A	Einführung technolog. Grundverfahren (Holz/Kunststoff)	4	2	100% Kompetenzfeststellung in besonderer Form: Artefaktportfolio
				B	Einführung technolog. Grundverfahren (Metall)	4	2	
				C	Technographische Kommunikation	4	2	
ErMAS-Tec-3	<b>M3: Aufbaumodul Didaktik</b>	P	10	A	Methoden des Technikunterrichts	5	2	Teilprüfung (50% mündliche Prüfung: Referat in A) (50% mündliche Prüfung: Referat in B)
				B	Medien des Technikunterrichts	5	2	
ErMAS-Tec-4	<b>M4: Qualifikationsarbeit Fachpraxis</b>	P	5	A	Kolloquium zur Fachpraxis	5	2	100% Kompetenzfeststellung in besonderer Form: fachpraktische Projektarbeit
<b>Σ</b>						<b>36</b>	<b>17</b>	

## **Lehramt Sekundarstufe I: Fach mit abweichendem Umfang - Schulisches Lernen mit Schwerpunkt Wirtschaftswissenschaften**

Modulkürzel	Titel	P/WP	CP	LV	Modulbausteine	CP	SWS	Modulprüfung
ErMAS-Wiwi-1	<b>M1: Konsumenten und Verbrauch</b>	P	9	A	Private Haushalte und Konsumentenverhalten	3	2	100 % schriftliche Prüfung: Klausur (60 Min.)
				B	Verbraucherschutz und finanzielle Grundbildung	3	2	
				C	Praxiskontakte Verbraucherschutz	3	2	
ErMAS-Wiwi-2	<b>M2: Unternehmen, Arbeit und Beruf</b>	P	12	A	Unternehmen in einer Marktwirtschaft	4	2	keine Prüfung, aber Modulleistung (Studienleistung in A und Studienleistung in B)
				B	4-wöchiges Praktikum in einem Industrie-, Handwerks- oder Dienstleistungsbetrieb	6	0	
				C	Die Kammern und ihre Berufe	2	2	
ErMAS-Wiwi-3	<b>M3: Volkswirtschaft und Staat</b>	P	10	A	Staat im Wirtschaftsgeschehen	4	2	100% mündliche Prüfung: Referat auf der Basis einer Hausarbeit
				B	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	2	2	
				C	Wirtschaftspolitische Handlungsfelder	4	2	
ErMAS-Wiwi-4	<b>M4: Internationale Wirtschaftsbeziehungen</b>	P	5	A	Grundlagen internationaler Wirtschaftsbeziehungen	2	2	100% mündliche Prüfung: Präsentation
				B	Studien zur europäischen wirtschaftlichen Integration	3	2	
<b>Σ</b>						<b>36</b>	<b>20</b>	

# **Anlage 2: Curricula**

## **der sonstigen Fächer mit abweichendem Umfang**

**Anlage 2 der Studienordnung der  
Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für  
Fächer mit abweichendem Umfang  
(Lehramt Sekundarstufe I)**

**vom 13.03.2020**

**(AB 10/2020)**

## **Lehramt Sekundarstufe I: sonstiges Fach mit abweichendem Umfang - Medienbildung**

Modulkürzel	Titel	P/WP	CP	LV	Modulbausteine	CP	SWS	Modulprüfung
MeB-1	<b>M1: Zertifikat Mediengestaltung/ Mediensupport</b>	P	15	A	10 Kurzveranstaltungen	1	1	100% Prüfung, ohne Note:  50% Teilprüfung (Kompetenzfeststellung in besonderer Form: Medienproduktion und schriftliche Ausarbeitungen)  50% Teilprüfung (schriftliche Prüfung: Praktikumsbericht)
				B	2 Medienveranstaltungen	6	4	
				C	3 qualifizierte Medienproduktionen	3	2	
				D	Praktikum (14 Tage)	5	2	
MeB-2	<b>M2: Medienbildung</b>	P	9	A	Einführung in die Medientheorie	4	2	100% Prüfung (mündliche Prüfung: Referat)
				C	Lernen in digitalen Welten	5	2	
MeB-3	<b>M3: Fächerintegrative Mediendidaktik</b>	P	12	A	Fächerintegrative Medienveranstaltung 1	4	2	100% Prüfung:  50% Teilprüfung (Siehe Prüfungsformulierung in der Studienordnung des entsprechenden Fachs)  50% Teilprüfung (Siehe Prüfungsformulierung in der Studienordnung des entsprechenden Fachs)
				B	Fächerintegrative Medienveranstaltung 2	4	2	
				C	Fächerintegrative Medienveranstaltung 3	4	2	
						<b>36</b>	<b>21</b>	

<b>Zertifikat – Mediengestaltung/Mediensupport</b>								
<b>Modulkürzel</b>	<b>Titel</b>	<b>P/WP</b>	<b>CP</b>	<b>LV</b>	<b>Modulbausteine</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>	<b>Modulprüfung</b>
MeB-1	<b>M1: Zertifikat Mediengestaltung / Mediensupport*</b>	P	15	A	10 Kurzveranstaltungen	1	1	100% Prüfung, ohne Note:
				B	2 Medienveranstaltungen	6	4	50% Teilprüfung (Kompetenzfeststellung in besonderer Form: Medienproduktion und schriftliche Ausarbeitungen)
				C	3 qualifizierte Medienproduktionen	3	2	
				D	Praktikum (14 Tage)	5	2	50% Teilprüfung (schriftliche Prüfung: Praktikumsbericht)
						<b>15</b>	<b>9</b>	

\* Das Zertifikat Mediengestaltung/Mediensupport wird in zwei Varianten angeboten:

Variante 1, Mediengestaltung: Schwerpunkt auf audio-visuellem Arbeiten und Medienpraxis. Wie ehemals Zertifikat Mediendidaktik / Individuelle Profilbildung Medienbildung 1

Variante 2, Mediensupport: Schwerpunkt auf E-Learning und Mediensupport. Wie ehemals Individuelle Profilbildung Medienbildung 2